

Ressort: Politik

Schäuble schließt erneuten Schuldenschnitt für Griechenland aus

Berlin, 18.11.2013, 07:24 Uhr

GDN - Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) hat einen erneuten Schuldenschnitt für Griechenland ausgeschlossen. "Wir haben Ende 2011 / Anfang 2012 einen gemacht und das reicht", sagte Schäuble der "Bild-Zeitung" (Montagausgabe).

Allerdings müsse Mitte des kommenden Jahres bewertet werden, ob die EU-Staaten Griechenland nach Auslaufen des aktuellen Hilfsprogramms noch einmal unter die Arme greifen müssen. "Dabei würde es sich aber nur um einen sehr viel kleineren Betrag handeln, als das jetzt der Fall ist", sagte Schäuble. Dass Irland und Spanien den Rettungsschirm verlassen, wertete der Finanzminister als Beleg, dass die europäische Politik, Hilfe an Reformen zu knüpfen, "richtig und erfolgreich" ist. "Wir haben das Schlimmste überwunden, aber es bleibt noch viel zu tun", so Schäuble.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25323/schaeuble-schliesst-erneuten-schuldenschnitt-fuer-griechenland-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619